

Jahresbericht 2022

Tätigkeit des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat hat sich im Berichtsjahr 2022 erneut zu insgesamt 4 Sitzungen getroffen. Alle Sitzungen wurden ausgezeichnet vorbereitet und konnten dank den vorab zugestellten Dossiers effizient durchgeführt sowie protokolliert werden.

Behandelte Gesuche und beschlossene Unterstützungen

Eingegangen sind im abgelaufenen Jahr 408 Gesuche (Vorjahr 297), von denen 68 nicht behandelt wurden, da sie nicht dem Stiftungszweck entsprachen oder die regionalen Schwerpunkte nicht abdeckten. Insgesamt wurden im Berichtsjahr somit 340 (Vorjahr 234) Gesuche weiter behandelt.

Von der relevanten Menge von 340 Dossiers wurden 105 Gesuche (Vorjahr 83) vom Stiftungsrat behandelt, der davon bei 50 Gesuchen (Vorjahr 45) einen Unterstützungsbeitrag gesprochen hat. Diese Gesamtsumme beträgt 412'000 Franken, wovon 105'000 Franken in den Folgejahren ab 2023 zur Auszahlung kommen werden.

Entsprechend wurden 235 Gesuche (Vorjahr 151) im Kompetenzrahmen des Präsidiums behandelt. Eine positive Beurteilung wurde in den Abstimmungsmeetings bei 119 Dossiers im Gesamtumfang von 192'350 Franken vorgenommen.

Die gesamten Unterstützungszusagen von 604'350 Franken lassen sich wie folgt auf die Stiftungsschwerpunkte zuteilen:

Schwerpunkt	Zusagen	Anzahl
Kultur	CHF 382'350	138
Bildung	CHF 69'500	7
Wissenschaft	CHF 0	0
Soziales	CHF 98'000	15
Sport	CHF 54'500	9
Gesamthaft	CHF 604'350	169

Im Durchschnitt unterstützten wir eine Anfrage somit mit rund 3'575 Franken (Vorjahr 5'215 Franken).

Vorgenommene Zuwendungen und Auszahlungen

Die im Stiftungsjahr ausbezahlten Unterstützungsbeiträge lagen mit 939'350 Franken (Vorjahr 959'600 Franken) über der Gesamtsumme der positiv beurteilten Anfragen. Diese Abweichung ergibt sich aus in unterschiedlichen Jahren geldmässig abfliessenden Mehrjahresengagements.

Alex Biner
SR-Präsident

Regula Lienhard
SR-Mitglied

Rolf Wilhelm
Geschäftsführer

Degersheim, im Februar 2023